Inhalt

Vorwort	9
Die Eigenart deuteronomistischer Geschichtsschreibung	
Vielfalt und Einheit im deuteronomistischen Geschichtswerk	13
Israel in der Perspektive des deuteronomisch-deuteronomistischen Literaturkreises	25
Achans Diebstahl (Jos 7) – eine Kriminalgeschichte aus frühpersischer Zeit	36
Die Samuelbücher als Text und als Literatur	
Tendenzen neuester Forschung an den Samuelbüchern	51
Doch ein Text hinter den Texten? Vorläufige textkritische Einsichten eines Samuelkommentators	60
Essen und Trinken – ein zentrales Nebenthema in den Samuelbüchern	81
Der Königsmord als Motiv in den Samuel- und Königsbüchern	96
Haupt- und Nebenfiguren der Samuelbücher	
Samuel – ein Prophet?	115
König Saul – eine ambivalente Gestalt	131
An König David denken	140
David und die Philister	148
Die zweifache Verschonung Sauls (1Sam 24 und 1Sam 26). Zur "diachronen Synchronisierung" zweier Erzählungen	171

8 Inhalt

Die Überführung der Lade nach Jerusalem (2Sam 6) – Geschichten und Geschichte	191
David, Amnon und Abschalom (2Sam 13). Literarische, textliche und historische Erwägungen zu den ambivalenten Beziehungen eines Vaters zu seinen Söhnen	207
Davids Fünfte Kolonne beim Abschalom-Aufstand	227
Facetten aus der Wirkungsgeschichte der Samuelbücher	
Prophet und Gesalbter. König David im Neuen Testament	257
"Le Roi David". Ein modernes Oratorium und seine biblische Textvorlage	265
Goliat und die Baleks. Ein intertextueller Essay über Gerechtigkeit und Gewaltlosigkeit	276
Bibelstellenregister	287
Schlagwortregister	289
Nachweise	291